



aktuell

CALLECRUZ STRASSENKINDERPROJEKT IN SANTA CRUZ DE LA SIERRA - BOLIVIEN

Verein Freunde der Strassenkinder von Santa Cruz / Bolivien, Postfach 2155, 8033 Zürich, Spendenkonto: PC 80-27628-6, Telefon 044 361 10 17, Fax 044 746 45 45.
Vorstand: Luigi Cornacchia, Christoph Meister, Andrea Thoma. Kontrollstelle: Christa Vetterli

Liebe Freunde der Strassenkinder, liebe Gönnerinnen und Gönner

Wir möchten an dieser Stelle einen Überblick über den Aufbau unseres Strassenkinderhilfswerkes durch Pfarrer Jorge Töppel in Santa Cruz, Bolivien, aufzeigen.

Die Bildergeschichte zeigt den typischen Werdegang eines Strassenkinds; sie ist kennzeichnend für die Geschichte von tausenden anderen Kindern und Jugendlichen in Lateinamerika und vielen anderen Grosstädten unserer Welt.

Aus Santa Cruz erreicht uns die traurige Nachricht von Esteban, der einen schweren Unfall erlitten hat. Dank der Spenden aus der Schweiz ist seine medizinische Versorgung gewährleistet. Ganz herzlichen Dank für ihre Unterstützung von CALLECRUZ; die Strassenkinderrepublik wird weiterhin auf die Unterstützung aus der Schweiz angewiesen sein.

Ich wünsche Ihnen von Herzen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfülltes glückliches neues Jahr.

Christoph Meister



ESTEBAN

Am 22. Juli erlitt ein ehemaliger Junge von der Republica de CALLECRUZ einen schweren Arbeitsunfall. Er transportierte Eisenstäbe und streifte dabei eine Stromleitung. Mit schwersten Verbrennungen wurde er ins Spital gebracht. Die beiden Vorderarme waren nicht zu retten. Sein Arbeitgeber lebt in Spanien und der Verantwortliche in Santa Cruz ignoriert sämtliche Telefonanrufe. CALLECRUZ hilft der Familie bei der Suche des Arbeitgebers. Esteban lebt bei seiner Tante, sie sind praktisch mittellos. Nahezu alle Medikamente und die Operationen wurde von CALLECRUZ und Freunden übernommen. Anlässlich seiner Spitalentlassung sind die Kosten für 2½ Monate Spitalbett fällig (USD 750), für die Prothesen werden USD 6'000.- notwendig sein.

Wir danken an dieser Stelle im Namen der Familie von Esteban, von CALLECRUZ Bolivien sowie im Namen des Vorstandes des Schweizer Trägervereins für die unzähligen Spenden, die die medizinische Versorgung von Esteban ermöglichen werden.

Cleotilde Morales, Christoph Meister



Mein Vater starb als ich
8 Jahre alt war



Wir verkauften das Wenige,
was wir hatten und machten
uns mit meiner Mutter
auf den Weg in die
Stadt.



Meine Mutter wusch Kleider
um Geld für das Essen
zu verdienen



Manchmal hatten wir nichts
zu essen, weil meine
Mutter nicht immer
Arbeit fand



Eines Tages ging ich mit
einigen Freunden ins
Zentrum der Stadt
um zu arbeiten



Wir begannen Autos zu
waschen und zu bewachen.



Ich lernte schlechte Freunde
kennen und begann mich zu
rügeln, zu stehlen, Drogen zu
nehmen und erhielt Stockschläge
von der Polizei.



Nach einigen Monaten
ging ich wieder nach Hause,
wo jedoch meine Mutter
mit einem anderen Mann
lebte.



Ich wurde von diesem Mann schlecht behandelt aber meine Mutter sagte nichts, so verliess ich mein Zuhause



Ich fühlte mich allein auf der Welt und beschloss auf der Strasse zu leben



Ich begann Schuhe zu putzen und das wenige, das ich verdiente gab ich für computerspiele und droge aus



Bis eines Tages zwei grosse Freunde erschienen



Wir sprachen über ein Projekt für Strassenkinder



Wir alle begannen von einem eigenen Haus zu träumen, wo wir glücklich leben könnten



Heute ist es die Wirklichkeit, denn hier in wurde mein "Projekt des Lebens" geboren



Über Jorge Töppel

Jorge Töppel, aufgewachsen in der Pfarrei Bruder Klaus in Zürich, wirkte von 1965 bis 2002 als Mitglied des Redemptoristenordens in Bolivien, im Herzen von Südamerika. Nach 25 Jahren als Jugendseelsorger beschloss er, sich für die schutzlosen jungen Menschen – die Strassenkinder – einzusetzen.

CALLECRUZ bietet nebst der Betreuung auf den Strassen auch Wohnstätten mit verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten. In intensiver Arbeit entwickelte Jorge Töppel mit seinen einheimischen MitarbeiterInnen ein Konzept für die Arbeit mit den Strassenkindern; die Grundregeln wurden von den Kindern stark mitgeprägt.

Jahre 1980 - 1989

Zusammen mit der Organisation "Defensa de los niños internacional Bolivia" pflegte Jorge Töppel regelmässigen Kontakt mit der ersten Gruppe von ca. 50 Strassenkindern im städtischen Park El Arenal der Stadt Santa Cruz, im subtropischen Tiefland Boliviens (1988).

Jahre 1990 - 1999

Gründung vom "Proyecto Niños de la calle" mit der Anstellung der ersten Streetworker und Betreuer von Strassenkindern (1991). Erwerb einer Privatschule als offenes Wohnhaus mit Schulbetrieb (1992). Eröffnung eines Informationsbüros zur Orientierung der Bevölkerung (1993). Aus dem "Proyecto niños de la calle" wird der von der bolivianischen Regierung anerkannte "Verein zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen der Strasse, CALLECRUZ". Neu kam ein Gebäude im Stadtzentrum dazu ("Patujú"); von der Regierung leihweise erhalten zur Unterstützung der Strassenteams und als Anlaufstelle der Strassenkinder, mit Duschen und WCs, Küche und Esssaal, Arzt und Zahnarztpraxis sowie Übernachtungsmöglichkeit für ca. 25 Kinder (1995). Neuorientierung von "Mi Casa" als Zentrum für ganzheitliche Bildung der Strassenkinder, mit Therapie-, Schul- und Freizeitprogramm (1995). Neubau eines Wohnhauses für ehemalige Strassenkinder die sich in der Berufsausbildung befinden (1997). Erwerb einer Quinta (Bauernhof) zur Selbstversorgung. Gründung der Strassenkinderrepublik CALLECRUZ. Das Zentrum für ganzheitliche Bildung "Mi Casa" zügelt in die Strassenkinderrepublik ausserhalb der Stadt.

Jahre 2000 - 2012

Inbetriebnahme eines neuen Wohnhauses in der Strassenkinderrepublik (2001). Grundsteinlegung des Schulgebäudes in

der Strassenrepublik (2002).

Übergabe an die bolivianische Direktion und Leitung durch Cleotilde Morales (2002). Neue Schule für 170 interne und externe Schüler, gespendet von der Pfarrei Bruder Klaus in Zürich (2003).



Feierlichkeiten "20 Jahre Republica CALLECRUZ" (2011). Entwicklung und Aufführung des Theaterstückes "La otra cara de la vida" – "Das andere Gesicht des Lebens" in Bolivien und Belgien (2011).



Verein Freunde der Strassenkinder
von Santa Cruz / Bolivien
Postfach 2155, 8033 Zürich
Spendenkonto: PC 80-27628-6

Telefon 044 361 10 17
Fax 044 746 45 45

Vorstand: Luigi Cornacchia, Christoph Meister, Andrea Thoma.
Kontrollstelle: Christa Vetterli

www.calleacruz.ch